

BLICKWECHSEL

DIE NORDSTADT(BLOGGER)-AUSSTELLUNG



Ausstellung „Blickwechsel“

Depot stellt vor: „Die Nordstadtblogger“

Galerie im Depot: 06.06.-29.06.2019

„Blickwechsel“ ist das Thema der Ausstellung, die von den Nordstadtbloggern im Rahmen von „Das Depot stellt vor“ organisiert wird. Die Ausstellung ist vom 6. bis 29. Juni 2019 in der neuen **Galerie im Depot** (Immermannstraße 29) zu sehen.

Wir möchten damit ein optisches Schlaglicht auf den Alltag und die Entwicklungen in der Nordstadt werfen und möglichst facettenreich Einblicke in das Leben, Wohnen, Arbeiten und Lernen geben. Auf diese Weise möchten die Nordstadtblogger neugierig machen, indem sie andere Seiten des Stadtteils zeigen – im Gegensatz zum häufig zumeist medial erzeugten Bild rund um Rotlicht/Blaulicht.

Es geht den MacherInnen der Ausstellung dabei nicht darum, für die Nordstadt Werbung zu betreiben, sondern es soll ein möglichst realistisches und vor allem faires Bild gezeichnet werden. Die Ausstellung ist verbunden mit einem Rahmenprogramm.

Donnerstag, 6. Juni, 19 Uhr:

Vernissage zu „Blickwechsel“

Die Nordstadtblogger berichten im siebten Jahr aus der Dortmunder Nordstadt - und natürlich auch sehr viel über sie. Dabei haben wir viele ungewöhnliche Einblicke fotografisch eingefangen, die im Rahmen der Ausstellungsreihe „Depot stellt vor“ präsentiert werden.

Begrüßung: Heide Kemper (Depot-Vorstand)
Außensicht: Journalistik-Professorin Dr. Wiebke Möhring (TU Dortmund) über die Bedeutung des lokalen Online-Journalismus
Innensicht: Fatma Karacakurtoglu (Train of Hope) und Ute Ellermann (Freundeskreis Hoeschpark) zur Bedeutung von Nordstadtblogger für die AkteurInnen und BewohnerInnen des Stadtteils

Anschließend laden wir zum Ausstellungsbesuch, Umtrunk und Gespräch ein.

ÖFFNUNGSZEITEN

DO,	06.6.,	19-22 h
FR,	07.6.,	15-20 h
SA,	08.6.,	15-20 h
SO,	09.6.,	11-18 h (Pfungsten)
MO,	10.6.,	11-14 h (Pfungsten)
DI,	11.6.,	(geschlossen)
MI,	12.6.,	15-20 h
DO,	13.6.,	15-20 h
FR,	14.6.,	15-20 h
SA,	15.6.,	15-20 h
SO,	16.6.,	15-19 h
MO,	17.6.,	19-22 h (Media.Break)
DI,	18.6.,	(geschlossen)
MI,	19.6.,	15-19 h
DO,	20.6.,	11-19 h (Fronleichnam)
FR,	21.6.,	15-19 h
SA,	22.6.,	15-19 h
SO,	23.6.,	11-14 h
MO,	24.6.,	(geschlossen)
DI,	25.6.,	(geschlossen)
MI,	26.6.,	15-19 h
DO,	27.6.,	15-19 h
FR,	28.6.,	15-19 h
SA,	29.6.,	18 - 1 h

EINTRITT FREI!



Sonntag, 16. Juni, 16 Uhr

„Nordstadt-Geschichte(n) live“: Die lebhafteste Gastronomie am Steinplatz

Der Ruf des Dortmunder Nordens ist seit Alters her „angekratzt“. Die Weichen hierfür wurden in den frühesten Tagen der Nordstadt gestellt. Neben großen Aufgaben und Problemfeldern - wie Bevölkerungsexplosion aufgrund rasantem industriellen Wachstums und ungeordneter Stadtentwicklung ohne genügende Berücksichtigung der Infrastruktur - standen zahlreiche Nebenschauplätze. Zu diesen gehörte die Gastronomie. Die Beurteilung der zahlreichen Vergnügungseinrichtungen reichte von „verrufen“ bis „Weltsensation“.

Heimatforscher Klaus Winter bietet in seinem Vortrag einen bebilderten Überblick über die Vergnügungseinrichtungen rund um den Steinplatz vor hundert Jahren. Er ist der Autor der beliebten Reihe „Nordstadt-Geschichte(n)“ und zahlreicher Ausgaben von „Heimat Dortmund“. Für sein ehrenamtliches Engagement wurde Klaus Winter in diesem Jahr mit dem „Engel der Nordstadt“ sowie 2017 mit dem „Buschwindröschen-Preis“ des Freundeskreises Fredenbaumpark ausgezeichnet.

Montag, 17. Juni, 19 - 22 Uhr:

„Media.Break“ - Auswärtsspiel im Depot

Der „Media.Break“ ist der Stammtisch für Menschen, die „irgendwas mit Medien“ machen – also AutorInnen, JournalistInnen, BloggerInnen, FotografInnen, Social-Media-AktivistInnen, Radio- und TV-MacherInnen. Es gibt keine Vorträge und keine Tagesordnung – dafür aber Austausch, Klönen und Netzwerken.

Der „Media.Break“ findet jeden 3. Montag im Monat im „Grünen Salon“ (ehemals Salon Fink) direkt auf dem Nordmarkt statt. Da die Nordstadt-blogger Veranstalter sind, laden sie im Juni zu einem **Auswärtsspiel in die Galerie im Depot** ein - zum Ausstellungsbesuch mit anschließendem Klönen in der benachbarten Depothek.

Los geht's um 19 Uhr! Schaut doch einfach mal rein!



media | break
ton bild schrift

Donnerstag, 20. Juni (Fronleichnam), 17 Uhr

Die Dortmunder Nordstadt: Problemviertel und Chancenraum

Vortrag und Diskussion mit Dr. Dr. Sebastian Kurtenbach (FH Münster)

Die Nordstadt gehört zu den wohl bekanntesten Stadtteilen des Ruhrgebiets, wenn nicht sogar Deutschlands. Ihr Ruf basiert auf zahlreichen Widersprüchen, wie der besten Grundschule des Landes, hohe Kriminalitätsraten, Zuwanderung armutsbedrohter Menschen aus Südosteuropa oder jubelnde Menschen bei der Ankunft Geflüchteter als Sinnbild der Willkommenskultur 2015.

Die Kontraste erzeugen eine besondere Urbanität, die einen Chancen- als auch einen Problemraum hervorbringen. Im Vortrag geht es um ebendiese Doppelsinnigkeit der Nordstadt, wofür Daten aus verschiedenen Forschungsprojekten zu Migration, Nachbarschaft und Gewalt seit 2013 zusammengetragen werden.

Referent ist Dr. Dr. Sebastian Kurtenbach, ein Kenner der Dortmunder Nordstadt. Er ist aktuell Vertretungsprofessor für Politikwissenschaften/Sozialpolitik, an der Fachhochschule Münster (Schwerpunkt Kommunalpolitik und kommunale Sozialpolitik)



Foto: FH Münster/Wilfried Gerharz



Samstag, 29. Juni, ab 18 Uhr:

Finissage „Blickwechsel“

Größer geht es wohl nicht: Am Samstag, 29. Juni, laden die Nordstadtblogger zur Finissage der Ausstellung ein. Sie findet im Rahmen der „Extraschicht - der Langen Nacht der Industriekultur“ statt. Die Extraschicht ist ein KulturFestival für die ganze Metropole Ruhr. Der Kulturort Depot in der Nordstadt ist erneut mit von der Partie - und damit auch die Nordstadtblogger mit ihrer Finissage zur „Blickwechsel“-Ausstellung.

Über Nordstadtblogger:

Die Nordstadtblogger wurden von erfahrenen Journalistinnen und Journalisten, die aus der und über die Nordstadt berichten und auch auf gesamtstädtische Themen schauen, gegründet. Uns geht es um journalistische Neugier, spannende Themen, interessante Menschen und kritische Berichterstattung.

Die Nordstadt hat eben viel zu bieten. Und uns geht es um Vielfalt in der medialen Vielfalt. Deshalb liefern wir Nachrichten für die Nordstadt, Dortmund und darüber hinaus. Seit der Gründung im März 2013 ist das Team der Ehrenamtlichen deutlich gewachsen. Seit April 2017 haben wir ein eigenes Redaktionsbüro im Kulturort Depot.



Die Nordstadtblogger c/o Kulturort Depot - Haus 15.3, Immermannstraße 29, 44147 Dortmund
Telefon: 0231/9897-6666, Fax: 0231/9897-6667, info@nordstadtblogger.de, www.nordstadtblogger.de